



Fensterladen aus Whistlers
Pfaunzimmer

Über dem Wandkamin hing Whistlers farbenprächtiges Meisterwerk „Die Prinzessin des Porzellanlandes“, eine lebensgrosse Frauenfigur in japanischem Kostüm. Whistler, dessen empfindliches Auge von dem geringsten Missklang peinlich berührt wurde, fand das spanische Leder etwas zu dunkel im Ton und schlug dem Eigentümer des Hauses vor, ihn einige Farbflecke auflegen zu lassen, um das Bild und die Umgebung in Einklang zu bringen. Leyland willigte ein und Whistler fing an, hie und da das Leder mit Antwerpnerblau und Gold aufzulichten. Mehr und mehr vertiefte er sich in diese Arbeit und schlug schliesslich seinem Mäcenat vor, ihm das Feld zu räumen und sich auf einen Monat nach Speke Hall, seinem Landgut, zu begeben, damit Whistler auf keine Weise in seiner Arbeit gestört werde. Auch sollte Leyland nicht zurückkehren, als bis die Veränderungen vollständig durchgeführt wären.

Leyland willigte ein und Whistler machte sich mit der Hilfe eines Assistenten an die Arbeit. Grosse Kübel voll Antwerpnerblau und ganze Goldblattbücher wurden in den Raum geschafft und das ganze Zimmer überpinselt — Wände, Holzgestelle, Decke, Fensterläden und Türen. Die Beiden arbeiteten mit wahrer Wut und manchmal schien es Gold zu regnen. Ihr Haar ward vergoldet, ihre Gesichter und ihre Lungen. Sie erstickten fast, sie niesten und konnten kaum weiter arbeiten. Erst bedeckte Whistler die Wände mit blauer Farbe, bis von dem

Leder nichts zu sehen war. Dann trug er Gold auf, dann wieder Blau und so fort, bis zum Schlusse das ganze Zimmer ein herrlich schöner Schimmer von Blau und Gold war. Goldene Pfauen auf blauem Grunde und blaue Pfauen auf goldenem Grunde und überall Pfauenfedern und Pfauenaugen, an der Decke, an den Fensterläden, ja, an den dünnen Holzstäben der Fächer! Pfauenaugen und Pfauenfedern oder auch nur runde Goldtupfen auf blauem Grunde, die doch wieder wie Pfauenaugen wirken. Ein Plan von einer Kühnheit und berückenden Schönheit, wie er in der modernen Kunst nicht seinesgleichen findet.